

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Vorwort</b>	<b>3</b>
<b>1</b>	<b>Einführung</b>	<b>7</b>
1.1	Einflußreiche Prozessoren: Der INTEL 8088 und seine Nachfolger	10
1.1.1	Am Anfang war...	10
1.1.2	Der INTEL 80286 – Multitaskingbetrieb wird unterstützt	14
1.2	Das Betriebssystem MS-DOS	24
1.3	Microsoft-OS/2	29
<b>2</b>	<b>Das MS-OS/2-Memory-Management</b>	<b>45</b>
2.1	Physikalische und virtuelle Adressierung	45
2.2	Realisierung des virtuellen Adreßraums	57
2.3	Speicherschutzmechanismen	65
<b>3</b>	<b>Das Multitasking-Konzept</b>	<b>69</b>
3.1	Systemobjekte unter MS-OS/2	81
3.2	Der Scheduling-Mechanismus	87

<b>4</b>	<b>Interprozeßkommunikation</b>	<b>93</b>
4.1	Gültigkeitsbereiche	95
4.2	Semaphores	101
4.2.1	Serialisierung durch Semaphores	105
4.2.2	Synchronisierung mit Hilfe von Semaphores	113
4.3	Shared Memory	119
4.4	Pipes	122
4.5	Queues	125
4.6	Signals – eine Art Interrupts	128
<b>5</b>	<b>Dynamic Linking</b>	<b>131</b>
5.1	Dynamisches oder statisches Linken	134
5.2	Die Erstellung einer dynamischen Bibliothek	140
5.3	Die Anbindung zur Programmladezeit (PRELOAD, LOAD ON CALL)	147
5.3.1	Explizite Deklaration	148
5.3.2	Implizite Benutzung	150
5.4	Die Anbindung während der Programmlaufzeit	153
5.5	"Kompatible" Programme durch BIND	157
<b>6</b>	<b>Programmentwicklung unter MS-OS/2</b>	<b>163</b>
6.1	Aufbau und Benutzung von Betriebssystemfunktionen	169
6.2	Family-API Programme	172
6.3	Ausgewählte Beispiele für API-Calls	175
6.4	Das Device-Driver-Konzept	178
<b>7</b>	<b>Ausblick auf weitere Entwicklungen</b>	<b>183</b>
7.1	Der WINDOWS Presentation Manager	184
7.2	Der MS-LAN-Manager	185
	<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>189</b>